

## Wichtige Berechnungswerte 2010 auf einen Blick

Stand: 01. Januar 2010

Pflichtversicherung		Jahr 2010
<b>Umlagesatz nach § 62 Abs. 1 ZVKS</b>		7,50 %
- Arbeitgeber (AG)-Anteil an der Umlage		6,75 %
- Beitrag zur Umlage durch den Arbeitnehmer (AN)		0,75 %
- AG-Anteil an der Umlage für AG, für die der TV-L und der ATV v. 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		6,09 %
- Beitrag zur Umlage durch den AN, für den der TV-L und der ATV v. 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		1,41 %
<b>Steuerfreie Umlage (§ 3 Nr. 56 EStG): 1% der Beitragsbemessungsgrenze (BBG)</b>	jährlich	660,00 €
	monatlich	55,00 €
<b>Pauschalversteuerung der Umlage</b>		89,48 €
<b>§ 2 Abs. 1 Satz 2 Arbeitsentgeltverordnung</b>		13,30 €
<b>Grenzbetrag,</b> ab dem der Arbeitnehmer den übersteigenden Teil der Umlage selbst zu versteuern hat bei Arbeitnehmern für die der TV-L und der ATV vom 12.10.2006 zum § 16 Abs. 1 Satz 4 ATV gilt		1.325,63 € 1.469,29 €
<b>Höhe des Sanierungsgeldes nach § 63 ZVKS (siehe auch Informationen 4/2009 vom 19.08.2009)</b>		1,0% - 2,3%
Ab 2010 wird das Sanierungsgeld in Form eines Vomhundertsatzes aus den zusatzversorgungspflichtigen Entgelten und den zugeordneten Leistungen (5-fach) des zweitvorangegangenen Kalenderjahres ermittelt. Es ergibt sich somit ein auf die individuellen Verhältnisse des Mitglieds abgestimmter Sanierungsgeldsatz von insgesamt 1,0 % bis 2,3 % des laufenden zusatzversorgungspflichtigen Entgelts.		
<b>Zinssatz für verspätete Zahlungen nach § 65 ZVKS</b>		6,0 %
<b>Entgeltgrenze nach § 62 Abs. 2 Satz 3 ZVKS</b> (2,5fache der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung)		
	monatlich	13.750,00 €
	im Zuwendungsmonat	27.500,00 €
<b>Grenzbetrag für die zusätzliche Umlage nach § 76 ZVKS</b> - Entgeltgruppe Verg. Gr. 15 Stufe 6 TVöD (1,133-fach)		
	monatlich	6.100,22 €
	im Zuwendungsmonat	9.760,35 €
<b>Beitragsbemessungsgrenze (BBG) Rentenversicherung</b>	jährlich <b>66.000 €</b>	monatlich 5.500,00 €
<b>Geringfügigkeitsgrenze</b>		monatlich 400,00 €

Freiwillige Versicherung		Jahr 2010
▪ <b>Riester-Förderung</b>		
<b>Mindesteigenbeitrag</b> für die volle Zulage (§ 86 EStG) berechnet aus dem sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommen (abzüglich Zulagen)		4 %
<b>Förderfähiger Höchstbetrag (§ 10a EStG)</b> (jährlich abzüglich Zulagen)		2.100,00 €
<b>Zulagen (jährlich)</b>		
Grundzulage (§ 84 EStG)		154,00 €
Kinderzulage je Kind (§ 85 EStG)		185,00 €
Kinderzulage für Neugeborene ab 2008		300,00 €
<b>Sockelbetrag</b> (Mindestbeitrag ohne Zulage; § 86 EStG) (nach dem Alterseinkünftegesetz unabhängig von Kinderzahl)		jährlich 60,00 €
▪ <b>Entgeltumwandlung</b>		
<b>Mindestumwandlungsbetrag</b> (1/160 der Bezugsgröße – West- nach § 18 Abs. 1 SGB IV = 30.660 €)		jährlich 191,63 € monatlich 15,97 €
<b>Förderfähiger Höchstbetrag (§ 3 Nr. 63 EStG)</b> (4% der BBG in der gesetzlichen Rentenversicherung, soweit der Betrag nicht anderweitig ausgeschöpft) steuer- und sozialversicherungsfrei		jährlich 2.640,00 € monatlich 220,00 €
und für Neuzusagen ab 01.01.2005 sind zusätzlich steuerfrei, jedoch sozialversicherungspflichtig		jährlich 1.800,00 €